

LIEDER VON RUDOLF SCHÄDLER

Rudolf Schädler wurde am 31. März 1903 als Sohn der Eheleute Dr. Rudolf und Maria Schädler in Vaduz geboren. Er war eine Künstlerpersönlichkeit mit vielseitigen Begabungen und Neigungen. Mit seinen Wurzelplastiken, von denen eine Sammlung im Walsermuseum Triesenberg ausgestellt ist,



wurde er weit über Liechtenstein hinaus bekannt. Er schrieb Gedichte, Kurzgeschichten, Konzertkritiken und Zeitungsartikel über musikalische Themen. Sein kompositorisches Schaffen umfasst rund 50 Sololieder, 30 Chorwerke und mehr als 20 Kompositionen für verschiedene Instrumente.

Sein musikalisches Wissen und Können erwarb er sich bei verschiedenen anerkannten Lehrern, ohne jedoch ein vollständiges Musikstudium zu absolvieren. Während seiner Schulzeit hatte Rudolf Schädler Unterricht in Klavier und Harmonielehre bei Severin Brender. Während einiger Semester schrieb er sich am Konservatorium Basel im Hauptfach Orgel bei Adolf Hamm ein. Für kürzere Zeit besuchte er auch einen Kompositionsunterricht in München. Trotz dieser Ausbildung blieb er als Komponist weitgehend Autodidakt. Dies dürfte ihn veranlasst haben, im letzten Jahr seines Lebens sowohl Werner Marxer, der sein kompositorisches Lebenswerk ordnete, und den Unterzeichneten zu beauftragen, nur diese seiner Werke herauszugeben, von deren Qualität wir überzeugt seien und allfällige Korrekturen oder Retuschen vorzunehmen, wo sie notwendig erschienen.

In diesem Sinne hat Istvan Lork im Klaviersatz einige Änderungen angebracht, um manche Wendungen flüssiger und spielbarer zu machen und auch in der Artikulation und Textverteilung wurden verschiedene Anpassungen vorgenommen.

Die Sololieder gehören sicher zum Besten und Wertvollsten, was uns Rudolf Schädler in seinem kompositorischen Werk hinterlassen hat. Es ist zu hoffen, dass dieser Auswahlband mit 25 Liedern dazu beitragen wird, Rudolf Schädlers Werk einem breiteren Publikum näherzubringen und vor allem bei den Sängerinnen und Sängern bekanntzumachen.

LIEDER VON RUDOLF SCHÄDLER

Inhalt

An einen Baum

| | | |
|--------------------------|---------------|----|
| Bergmorgen | | 6 |
| Das Huhn und der Karpfen | | 8 |
| Das Kuckuckslied | | 14 |
| Der Berg | (für Sopran) | 20 |
| Der Berg | (für Bariton) | 23 |
| Der Geist | | 26 |
| Die alte Schmiede | | 30 |
| Du Sternlein | | 32 |
| Enzianblüte | (für Sopran) | 34 |
| Enzianblüte | (für Bariton) | 37 |
| Fremder Vogel | | 40 |
| Früher Morgen | | 43 |
| Mädchenlied | | 46 |
| Mein Baum | | 50 |
| Melancholie | | 52 |
| Nachttau | | 54 |
| Nachtwache | | 58 |
| Schneelied 1. | | 60 |
| Schneelied II. | | 64 |
| Schneelied III. | | 67 |
| Spiel der Fliegen | | 69 |
| Um Mitternacht | (für Sopran) | 71 |
| Um Mitternacht | (für Bariton) | 74 |
| Verlangen | | 77 |
| Werdende Mutter | | 80 |
| Wilde Rosen | (für Sopran) | 82 |
| Wilde Rosen | (für Bariton) | 84 |
| Abschied | | 87 |